

**An den
Bürgermeister der Gemeinde Kürten
Herrn Mario Bredow**

**Karlheinz-Stockhausen-Platz 1
51515 Kürten**

**Antrag der CDU-Fraktion zur Ratssitzung der Gemeinde Kürten am
17.12.2025**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bredow,

wir bitten Sie, im Namen der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Kürten folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Ratssitzung am 17.12.2025 zu setzen:

Die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Kürten beantragt:

1. **Sofortiger Planungs- und Baustopp** für sämtliche, nicht ausschließlich bestandserhaltenden Maßnahmen im Rahmen der Sanierung der Gesamtschule Kürten. Ausdrücklich ausgenommen hiervon sind die Bauarbeiten an der **Mehrzweckhalle** und der **Sporthalle**, deren Fertigstellung aus Gründen der öffentlichen Nutzung und Sicherheit weitergeführt werden soll.
2. **Einstellung bzw. Verzicht auf den Abschluss weiterer vertraglicher Verpflichtungen** (z. B. Vergaben, Auftragsänderungen, neue Planungsaufträge) im Zusammenhang mit der Sanierung der Gesamtschule - mit Ausnahme der Mehrzweckhalle und Sporthalle - bis eine umfassende Neubewertung der finanziellen Tragfähigkeit mit Blick auf die geplante Sanierung erfolgt ist.
3. **Vorlage einer vollständigen und extern geprüften Kostenübersicht** durch die Verwaltung, die die bisherige Planung, die derzeit prognostizierten Gesamtkosten sowie die Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt der Folgejahre darstellt.

Franz-Wilhelm Schmitz
Fraktionsvorsitzender

02207 - 9778822
willi.schmitz@cdu-kuer-ten.de

Frithjof Sempell
1. stellv. Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer

02268-9070725
sempell@mail.de

Frank Rausch
2. Stellv. Fraktionsvorsitzender

02207 - 3207
frank_rausch@hotmail.com

Uli Fuchs
Schatzmeister

02268 - 7507
u.w.fuchs@t-online.de

Hermann-Josef Müller
1. stellv. Bürgermeister

02207 - 5554
muellerspitze@t-online.de

Kürten, den 02.12.2025

- 4. Erstellung von Alternativszenarien durch die Verwaltung**, die eine Reduktion des Leistungsumfangs der geplanten Sanierung, eine gestaffelte Umsetzung oder alternative Finanzierungsmodelle (z. B. Fördermittel, PPP-Modelle) beinhalten.
- 5. Transparente Informationspflicht:** Die Verwaltung wird aufgefordert, die Ergebnisse der Prüfungen und die vorgeschlagenen Alternativen öffentlich und vollständig zu dokumentieren und dem Rat sowie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Begründung

- Nach der letzten, uns vorliegenden Expertise belaufen sich die voraussichtlichen Gesamtkosten der Sanierung der Gesamtschule Kürten auf rund **124 Millionen Euro (derzeitiger Stand)**.
- Die Fortführung des Projekts in der derzeit geplanten Form würde nach Einschätzung Unserer Fraktion zu einer **erheblichen finanziellen steuerlichen Mehrbelastung** der Kürtener Bevölkerung führen. Die Auswirkungen auf örtliche Gewerbetreibende sind derzeit nicht hinreichend geklärt.
- Vor dem Hintergrund der kommunalrechtlichen Pflicht zur sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung ist es geboten, die weitere Bindung erheblicher finanzieller Mittel zu stoppen, bis eine transparente und unabhängige Neubewertung vorliegt.
- Die Ausnahme für Mehrzweckhalle und Sporthalle dient der Sicherstellung des Schul- und Vereinssports sowie der öffentlichen Nutzbarkeit.
- Gleichwohl betonen wir, dass wir uns als Fraktion für eine zukunftsorientierte und attraktive Gesamtschule am vorhandenen Standort einsetzen. Wir erkennen nicht die Erforderlichkeit notwendiger Sanierungsmaßnahmen am und im Schulgebäude auch mit Blick auf die Einsparung von Energie. Über allem muss aber die Frage der Finanzierbarkeit solcher Maßnahmen auch für künftige Generationen in unserer Gemeinde stehen.
- Wir behalten uns ausdrücklich vor, bis zur Ratssitzung am 17.12.2025, insbesondere im Nachgang zur Sitzung des Sonderausschusses am 11.12.2025, weitere Aspekte zur Begründung unseres Antrages vorzulegen.

Rechtsgrundlagen

- § 75 Gemeindeordnung NRW (Grundsätze der Haushaltswirtschaft: u.a. Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit)
- Pflicht zur geordneten Haushaltsführung und Vermeidung unvertretbarer Belastungen für die Bevölkerung sowie künftige Generationen.

Fristsetzung

Die Verwaltung wird aufgefordert, bis zur **Vorlage des Entwurfs zur Abstimmung über den Haushalt 2026 eine vollständige Kosten- und Alternativdarstellung etwaiger Maßnahmen** mit externer Prüfung vorzulegen.

Schlussbemerkung

Mit diesem Antrag verfolgt die CDU-Fraktion Kürten das Ziel, die Bürgerinnen und Bürger sowie die örtliche Wirtschaft vor einer finanziellen Überlastung zu bewahren und eine verantwortungsvolle, transparente Entscheidungsgrundlage für die weitere Entwicklung des Projekts im notwendigen Rahmen zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Franz-Wilhelm Schmitz
Fraktionsvorsitzender



Frithjof Sempell
1. Stellv. Fraktionsvorsitzender